

Pressemitteilung zum „Globalen Klimastreik“ von Fridays for Future am 23.09.22

Bezirksschüler*innenvertretung Bochum ruft zur Teilnahme am „Globalen Klimastreik“ auf.

Angesichts der immer näher rückenden Klimakrise und der noch immer unzureichenden Antwort der Politik, gehen am 23.09. Klimaktivist*innen auf der ganzen Welt unter dem Motto „PeopleNotProfit“ für mehr Klimagerechtigkeit auf die Straße. Die Bezirksschüler*innenvertretung Bochum unterstützt dieses Anliegen. „Es dürfen nicht die Profitinteressen einzelner Unternehmen über den Lebensgrundlagen von Millionen von Menschen gestellt werden, wie es zurzeit zum Beispiel in Lützerath passiert. Die Klimakrise kann und darf nur solidarisch und global gerecht gelöst werden.“ sagt Arda Sunar, Mitglied des Vorstands.

Gerade die Gaskrise zeigt wieder, wie hoch der Preis für die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen ist und welche fatalen Folgen das Verschlafen der Energiewende für uns alle hat.

Besonders für unsere Generation, die wohl noch am längsten mit den Auswirkungen der Klimakrise leben muss, deren Stimme aber bei Wahlen größtenteils nicht gehört wird, ist das Demonstrieren fürs Klima von elementarer Wichtigkeit.

„Wir müssen gemeinsam dafür kämpfen, dass aus unserer Generation nicht die letzte Generation wird.“ meint Alina Schumacher, ebenfalls Vorstandsmitglied.

Aus diesen Gründen begrüßen wir die zahlreichen Schüler*innen, welche am 23.09. auf die Straße gehen und für unser aller Zukunft einstehen. Denn ohne Planeten kann es auch keine Schule geben. Kämpft mit uns für das Überleben unseres Planeten und geht am 23.09. auf die Straße!

Die Bezirksschüler*innenvertretung Bochum ist die demokratisch legitimierte Interessenvertretung aller Bochumer Schüler*innen. Sie vertritt die Belange und Anliegen der Bochumer Schüler*innenschaft. Die BSV Bochum ist Teil der Landesschüler*innenvertretung NRW.